

Helmstedter Blitz, 02.Juni 2010

Mittwoch, den 2. Juni 2010

HELMSTEDT

Andreas Ludwig's Retrospektive in Jerxheim Bahnhof

Begehbares Atelier soll Leben des Künstlers verdeutlichen

JERXHEIM BAHNHOF. Ab Sonnabend läuft im alten Jerxheimer Bahnhof eine Ausstellung des mit 43 Jahren verstorbenen Künstlers Andreas Ludwig, der sein Wirken in und um Helmstedt begonnen hatte.

Beim letzten Tag der offenen Türen bei kunstwerkstoff am 19. August 2009 in Jerxheim Bahnhof wurde bereits mit einigen seiner Werke die diesjährige große Retrospektive des jung verstorbenen Helmstedter Künstlers Andreas Ludwig angekündigt. Mit Sensibilität

werden Beispiele aus seinem Lebenswerk in allen Räumen des ehemaligen Beamtenwohnhauses an der Bahnhofstrasse 33 ausgestellt. Jeder Raum führt den Betrachter in spezifische Phasen des Künstlers, der sich zu seinen Lebzeiten in eiserner Konzentration den verschie-

densten Drucktechniken und Themen zugewandt hatte.

Überdies wird ein Raum gestaltet, der mit dem typischen Ambiente des Künstlerateliers zur begehbaren Erfahrung wird. Es soll der Eindruck vermittelt werden, als sei der Künstler nur kurz weggegangen.

Die Öffnungszeiten: Eröffnungsveranstaltung am 5. Juni von 14 bis 19 Uhr. Am 6., 12., 19. und 26. Juni jeweils von 14 bis 19 Uhr.